



Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg

Anfrage

gemäß § 7 der Hauptsatzung

Anfragen Nr.: ANF/VIII/0146

Gegenstand: Eingangsbereich Kulturpark

Behandlung: öffentlich

Anfrage vom: 24.08.2026

Einreicher: Ratsherr Hans-Jürgen Schwanke

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident,

bitte leiten Sie meine Anfrage an den Oberbürgermeister zur Beantwortung weiter.

Im Eingangsbereich des Kulturparks befinden bzw. befanden sich seit Monaten die dortigen Wassersäulen in einem defekten bzw. teilweise zerstörten Zustand. Gerade im Eingangsbereich vermitteln solche Anlagen für Bürgerinnen, Bürger und Gäste des Kulturparks leider keinen guten Eindruck.

Nachdem die Eisdiele wieder geöffnet hat, halten sich in diesem Bereich zudem wieder zahlreiche Besucher auf. Daher stellt sich für mich die Frage:

1. Wann wird die Anlage voraussichtlich wieder vollständig funktionsbereit und für die Besucher nutzbar sein?

Darüber hinaus wurden dort Bauzäune aufgestellt. Aus meiner Sicht verschärft dies den wenig ansprechenden Eindruck des Eingangsbereichs zusätzlich.

Hierzu bitte ich ebenfalls um Auskunft:

2. Wie lange sollen die Bauzäune an dieser Stelle noch stehen bleiben?
3. Gibt es einen konkreten Zeitplan für deren Entfernung?
4. Ist vorgesehen, den Eingangsbereich insgesamt wieder ansprechend und einladend für Bürger und Touristen herzurichten?

Gerade der Eingangsbereich des Kulturparks ist ein wichtiger erster Eindruck für Besucher. Ich würde mir daher wünschen, dass die Situation zeitnah verbessert wird.

Vielen Dank für Ihre Rückmeldung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Ratsherr Hans-Jürgen Schwanke
Fraktion BSW/BfN

Herrn
Hans-Jürgen Schwanke
Fraktion BSW/BfN
Friedrich-Engels-Ring 53
17033 Neubrandenburg

31. 08.2026

Anfrage zum Eingangsbereich Kulturpark - ANF/VIII/0146

Sehr geehrter Ratsherr Schwanke,

herzlichen Dank für Ihre Anfrage und offenen Hinweise zur aktuellen Situation des Eingangsbereiches Kulturpark Neustrelitzer Straße/Friedrich-Engels-Ring.

Ich kann Ihre Kritik und Ihren Eindruck nachvollziehen. Gerade weil der Eingangsbereich für Besucherinnen und Besucher des Kulturparks einen ersten wichtigen Eindruck vermittelt und dieser in den vergangenen Jahren aufwändig saniert wurde, ist uns bewusst, dass die derzeitige Situation mit den defekten bzw. teilbeschädigten Wassersäulen nicht zufriedenstellend ist.

Gleichzeitig möchte ich darauf hinweisen, dass die weitere Vorgehensweise in ein laufendes Verfahren eingebunden ist, in das sowohl gerichtliche Stellen als auch gutachterliche Sachverständige involviert sind. Die erforderlichen Prüfungen, Bewertungen und daraus resultierende Entscheidungen haben daher unmittelbaren Einfluss auf den weiteren zeitlichen Ablauf, auf den die Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg nur bedingt Einfluss nehmen kann.

Zu Ihren Fragen kann ich Ihnen daher Folgendes mitteilen:

1. Wann wird die Anlage voraussichtlich wieder vollständig funktionsbereit und für die Besucher nutzbar sein?

Die vollständige Wiederherstellung und Inbetriebnahme der Wassersäulen sind abhängig vom weiteren Verlauf des gerichtlichen und gutachterlich begleiteten Verfahrens. Ein konkreter Zeitpunkt kann derzeit nicht benannt werden.

2. Wie lange sollen die Bauzäune an dieser Stelle noch stehen bleiben?

Der Bauzaun dient der Sicherung der beschädigten Wassersäulen. Die Dauer der Sicherung steht im unmittelbaren Zusammenhang mit dem laufenden Verfahren und wird so lange wie nötig aufrechterhalten, um beispielsweise etwaige Unfallrisiken zu vermeiden.

3. Gibt es einen konkreten Zeitplan für deren Entfernung?

Ein konkreter Zeitpunkt kann erst benannt werden, wenn die hierfür maßgeblichen Voraussetzungen bzw. Ergebnisse aus dem laufenden Verfahren vorliegen. Die Vier-Tore-

Stadt Neubrandenburg wird die Entfernung veranlassen, sobald dies verfahrensrechtlich und fachlich vertretbar ist.

4. Ist vorgesehen, den Eingangsbereich insgesamt wieder ansprechend und einladend für Bürger und Touristen herzurichten?

Der Eingangsbereich wurde vor vergleichsweise kurzer Zeit und mit erheblichem Aufwand hergerichtet – mit dem Ziel, die jahrelang brachgefallene Fläche in einen ansprechenden Aufenthaltsbereich zu entwickeln. Gerade deshalb besteht das ausdrückliche Anliegen, die derzeitige Beeinträchtigung nicht als dauerhaften Zustand hinzunehmen, sondern die gewünschte Aufenthaltsqualität nach Abschluss des gerichtlichen Verfahrens wiederherzustellen.

Sollten Sie Rückfragen haben, wenden Sie sich gern an Frau Julia Manthe, Tel: 0395 5552129 oder Mail: julia.manthe@neubrandenburg.de.

Mit freundlichen Grüßen



Nico Klose
Oberbürgermeister